

Firma	Tiroler Arbeitsmarktförderungsgesellschaft mbH
Sitz	Innsbruck
Webadresse	www.amg-tirol.at
Firmenbuchnummer	FN 255673s
Unternehmens- gegenstand und Zweck	Zweck der nicht auf Gewinn gerichteten Tätigkeit der Gesellschaft ist die Schaffung einer operativen Einrichtung der Träger der Tiroler Arbeitsmarktförderungspolitik, einer zentralen Anlaufstelle für die Einrichtungen und Initiativen am Tiroler Arbeitsmarkt, einer Plattform der Träger der Tiroler Arbeitsmarktförderungspolitik, insbesondere die Schaffung von Synergieeffekten auf dem Tiroler Arbeitsmarkt und die Vernetzung der arbeitsmarktpolitischen Aktivitäten in Tirol. Die Gesellschaft strebt dabei die Zusammenarbeit mit allen weiteren Trägern der Arbeitsmarktförderungspolitik, insbesondere mit dem Arbeitsmarktservice Tirol, an. Die Gesellschaft ist berechtigt, sich an anderen Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art und mit gleicher gemeinnütziger Zielsetzung zu beteiligen. Die Gesellschaft dient dem Gesamtinteresse der Tiroler Volkswirtschaft. Die Gesellschaft ist ausschließlich und unmittelbar zu gemeinnützigen Zwecken im Sinne der Bundesabgabenordnung (§ 34 ff. BAO) gegründet und ist in ihrer tatsächlichen Geschäftsführung darauf ausgerichtet. Die Gesellschaft dient der Förderung der Allgemeinheit auf dem Gebiet Arbeitsmarkt, Beschäftigung und Wirtschaft.
Politische/r ReferentIn	LR Tratter
Standorte	Innsbruck mit Angeboten in allen Bezirken
Tätigkeiten	Die amg-tirol ist Bindeglied zwischen Arbeit und Wirtschaft, sie erarbeitet gemeinsam mit Systempartnern auf Basis der laufenden Entwicklungen am Arbeitsmarkt maßgeschneiderte Initiativen und Impulse. Einer Vernetzung aller arbeitsmarktpolitischen Einrichtungen kommt dabei eine besondere Bedeutung zu. Wesentlichen Anteil daran haben Aktivitäten im Rahmen des Beschäftigungspaktes und der Unterstützung des Landes Tirol bei der Umsetzung der ESF-Strategie 2020. Des Weiteren bietet die amg-tirol mit der bildungsinfo-tirol ein leicht erreichbares und kostenfreies Beratungs- und Informationsangebot. Die Arbeitsstiftungen, das Ausbilderforum Tirol, der Girls` Day und die KOST Tirol sind weitere bewährte Maßnahmen zur Qualifizierung und/oder (Re)Integration von TirolerInnen in den Arbeitsmarkt.
Strategische Überlegungen	Die Sicherung von Arbeitsplätzen und die Erreichung eines hohen Beschäftigungsanteiles sind besondere Ziele der Tiroler Landespolitik. Mit der amg-Tirol besteht eine Einrichtung, die alle Stakeholder einbezieht und damit die Kräfte im Bereich der Arbeitsmarktförderung bündelt, um daraus einen möglichst großen Nutzen für die Arbeitssuchenden in Tirol erreichen zu können.
Besondere Ereignisse	Die KOST Tirol unterstützt ab 2016 den Prozess der Umsetzung des Ausbildungspflichtgesetzes „AusBildung bis 18“ in Tirol. Sie ist in Tirol die Anlaufstelle für Kooperations-/NetzwerkpartnerInnen. Das Ausbilderforum hat sich über 2 Jahrzehnte als DIE Servicestelle für alle in der Lehrlingsausbildung Tätigen etabliert. 2016 wurde das 20-jährige Jubiläum gefeiert. Der Girls` Day- ein Berufsorientierungsprojekt für Mädchen- feierte das 15-jährige Bestehen. 2016 wurde die Arbeitsstiftung JUST Integration für Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte eingeführt.
Ausblick	Juli 2017 sind die ersten Jugendlichen vom Ausbildungspflichtgesetz betroffen. Die KOST Tirol wird somit auch die erste Anlaufstelle für betroffene Eltern, Jugendliche und Schulen sein. 2017 feiert die Pflegestiftung Tirol ihr 15-jähriges Bestehen und 1200 über die Pflegestiftung ausgebildete Fachkräfte. Gleichzeitig wird ein neues Konzept erarbeitet, das den Änderungen in der Ausbildung der Gesundheitsberufe Rechnung trägt. Die TirolerInnen höher zu qualifizieren und somit mehr Fachkräfte hervorzubringen, ist weiterhin Ziel des Paktes, der Arbeitsstiftungen, der bildungsinfo-tirol, des Girls` Days und des Ausbilderforums.
Finanzierung	Die Finanzierung des Betriebes erfolgt aus öffentlichen Mitteln.
Prüfung von	Steuerberatungskanzlei SCHAAR

Personalstruktur	32 (Bilanzstichtag 2016)		
Geschäftsführung	Dr. Steibl Maria (Geschäftsführerin)		
Beirat	Mag. Achatz Bernhard Dr. Bürgler Ines Mag. Haas Nicole Kern Anton Kopp Edgar Dr. Mösl Günther Pechlaner Ernst Praxmarer Benjamin Mag. Röck Hartwig Dr. Stark Eugen		
Gesellschafter	Land Tirol	55,56%	20.000,00 €
	Kammer für Arbeiter und Angestellte	33,33%	12.000,00 €
	Wirtschaftskammer Tirol	11,11%	4.000,00 €

BILANZ

AKTIVA	31.12.2016		31.12.2015		31.12.2014		31.12.2013	
	EUR	%BS	EUR	%BS	EUR	%BS	EUR	%BS
A. Anlagevermögen	23.761	4,07%	27.984	5,12%	38.893	6,38%	49.757	6,56%
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.981	0,34%	1.815	0,33%	4.097	0,67%	6.996	0,92%
II. Sachanlagen	21.780	3,73%	26.169	4,79%	34.796	5,70%	42.761	5,64%
B. Umlaufvermögen	560.607	95,93%	518.911	94,88%	571.067	93,62%	708.437	93,44%
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	530.010	90,70%	398.210	72,81%	421.247	69,06%	316.830	41,79%
II. Kassabestand, Guthaben bei Kreditinstituten	30.597	5,24%	120.701	22,07%	149.820	24,56%	391.607	51,65%
Summe Aktiva	584.368	100,00%	546.895	100,00%	609.960	100,00%	758.194	100,00%

PASSIVA

A. Eigenkapital	404.199	69,17%	322.277	58,93%	420.435	68,93%	488.929	64,49%
I. Stammkapital	36.000	6,16%	36.000	6,58%	36.000	5,90%	36.000	4,75%
II. Kapitalrücklagen	344.438	58,94%	258.293	47,23%	345.542	56,65%	403.172	53,18%
III. Bilanzgewinn, Bilanzverlust	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%
IV. Unversteuerte Rücklagen	23.761	4,07%	27.984	5,12%	38.893	6,38%	49.757	6,56%
B. Rückstellungen	3.000	0,51%	2.000	0,37%	2.000	0,33%	2.000	0,26%
I. Sonstige Rückstellungen	3.000	0,51%	2.000	0,37%	2.000	0,33%	2.000	0,26%
C. Verbindlichkeiten	177.169	30,32%	222.618	40,71%	187.525	30,74%	267.265	35,25%
I. sonstige Verbindlichkeiten	177.169	30,32%	222.618	40,71%	187.525	30,74%	267.265	35,25%
Summe Passiva	584.368	100,00%	546.895	100,00%	609.960	100,00%	758.194	100,00%

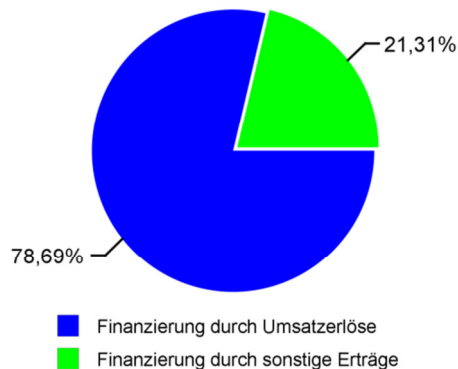
KENNZAHLEN KAPITAL UND FINANZIERUNG

EIGENKAPITALQUOTE
(Eigenkapital/Gesamtkapital)

69,00%

Finanzierungsanteile Betrieb

(Umsatzerlöse, öffentl. Mittel, sonstige Erträge)

**Finanzierung Investitionen 12.579 €**

Die Finanzierung der Investitionen erfolgt aus Eigenmitteln bzw. Zuschüssen.

ENTWICKLUNG GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	31.12.2016		31.12.2015		31.12.2014		31.12.2013	
	EUR	%BL	EUR	%BL	EUR	%BL	EUR	%BL
Umsatzerlöse	1.476.999	78,69%	1.366.825	77,36%	1.205.609	75,08%	1.189.274	37,64%
sonstige betriebliche Erträge	400.000	21,31%	400.000	22,64%	400.145	24,92%	400.000	12,66%
Betriebsleistung	1.876.999	100,00%	1.766.825	100,00%	1.605.754	100,00%	1.589.274	100,00%
Personalaufwand	1.465.890	78,10%	1.529.391	86,56%	1.401.482	87,28%	1.366.224	43,24%
Abschreibungen	8.630	0,46%	10.845	0,61%	27.785	1,73%	6.213	0,20%
sonstige betriebliche Aufwendungen	316.766	16,88%	314.481	17,80%	234.988	14,63%	207.495	6,57%
Betriebsaufwand	1.791.286	95,43%	1.854.717	104,97%	1.664.255	103,64%	1.579.932	99,41%
Betriebserfolg	85.713	4,57%	-87.892	-4,97%	-58.501	-3,64%	9.342	0,59%
Finanzerfolg +/-	431	0,02%	643	0,04%	872	0,05%	295	0,02%
Ergebnis vor Steuern	86.144	4,59%	-87.249	-4,94%	-57.629	-3,59%	9.637	0,61%
Rücklagenverrechnung	-86.144	-4,59%	87.249	4,94%	57.629	3,59%	-9.637	-0,30%
Bilanzgewinn/ Bilanzverlust	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%

ANALYSE BILANZ UND GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

